

Arbeitsblatt Gruppe 2: Leid

Christuszentrierter Glaube bewährt sich im Leid

Leid:

- ... „sondern leide **Trübsal** mit dem Evangelium“ (1,8)
- „Nimm teil an den **Trübsalen** als ein guter Streiter Christi Jesu“ (2,3)
- ... „Evangelium, worin ich **Trübsal** leide bis zu Fesseln wie ein Übeltäter, aber das Wort Gottes ist nicht gebunden“ (2,9)
- „Du aber hast genau erkannt meine Lehre, mein Betragen, meinen Vorsatz, meinen Glauben, meine Langmut, meine Liebe, mein Ausharren, meine Verfolgungen, meine **Leiden**: was für **Leiden** mir widerfahren sind in Antiochien, in Ikonium, in Lystra; was für Verfolgungen ich ertrug, und aus allen hat der Herr mich gerettet. Alle aber auch, die gottselig leben wollen in Christus Jesus, werden verfolgt werden.“ (3,10-12)
- „Du aber sei nüchtern in allem, **leide Trübsal**, tu das Werk eines Evangelisten, vollführe deinen Dienst.“ (4,5)

Einsamkeit:

- „Du weißt, dass alle Gläubigen in der Provinz Asien mich im Stich gelassen haben, auch Phygelus und Hermogenes.“ (1,15)
- „Versuche, so bald wie möglich zu mir zu kommen! Denn Demas hat mich verlassen... Lukas ist der Einzige, der noch bei mir ist.
Als ich das erste Mal vor Gericht stand und mich verteidigen musste, trat niemand für mich ein; alle ließen mich im Stich.“ (4,9-11.16)

Fragen:

Worin bestanden die Leiden von Paulus konkret?

Wie ist 2.Tim 2,3 zu verstehen? In wie fern soll Timotheus aktiv an den Trübsalen teilnehmen?

Wie ging Paulus mit Einsamkeit um? Schau dir den Zusammenhang von 2.Tim 1,15 und 2.Tim 4,9-11 an.

Was kannst du tun, wenn du dich einsam fühlst? Wie kannst du einsamen Menschen helfen? An welchen Stellen lässt du andere im Stich (s. 1,15)?